

NATURSCHUTZOBJEKTE

1 Limmatufer unterhalb Dorf Regional

671.3/253.55 ca. 1.5 km Länge 380 m.ü.M.

Schilfstreifen am rechten Limmatufer, 5-50 m breit, an langsam fliessendem Gewässer.

Haubentaucher, Zwergtaucher, Tafelente, Teichhuhn, Eisvogel, Teichrohrsänger, Rohrammer, Pirol.

Gäste: Graureiher, Nachtreiher, Purpurreiher, Krickente, Rohrweihe, Flussuferläufer.

Grasfrosch, Erdkröte.

Ziel:

Erhaltung des Schilfröhrichts als natürliche Begleitvegetation eines langsam fliessenden Gewässers.

Massnahmen: Schnitt alle zwei Jahre. Erholungsbetrieb (Fischer, Bootsfahrer) einschränken. Errichtung einer Brutwand für den Eisvogel.

2 Auenwaldstreifen Binzerli Regional

672.6/253.0 2 ha 380 m.ü.M.

Abwechslungsreiches Auengebiet mit nassen Stellen, Büschen und prachtvollen alten Bäumen. Künstlicher, grösserer Teich.

Hochstauden, Wasserdost, Spierstauden, Süssgras, Gilbweiderich, Pfeifengras, Schilf, Brennessel.

Haubentaucher, Sumpfrohrsänger, Teichrohrsänger, Rohrammer, Teichhuhn, Fitis.

Gäste: Wasserralle, Beutelmeise, Nachtreiher.

Grasfrosch, Wasserfrosch, Erdkröte, Bergmolch.

Ziel:

Erhaltung dieses Altgewässers und der schönen alten Bäume als Bereicherung des Landschaftsbildes und als Biotop für Vögel und Amphibien.

Massnahmen:

Streueschnitt.

OETWIL A.D.L.

- 3 Trockenstandort Alp Regional
673.55/254.00 ca. 1 ha 620 m.ü.M.
Hang am Waldrand mit wechsell trockenem Rasen und Gebüsch.
Zahlreiche seltene und geschützte Pflanzen:
Bitterling, Gewöhnliches Ochsenauge, Gewöhnliche Eberwurz, Einblättriges Zweiblatt, Buchsblättrige Kreuzblume, Handwurz.
Ziel:
Erhaltung des Trockenstandortes als Stützpunkt seltener Pflanzen und der landschaftlich einmaligen Gehölzgruppen.
Massnahmen:
Schnitt im Herbst.
- 4 Trockenstandort Altberg Regional
673.10/254.45 0.4 ha 631 m.ü.M.
Waldlichtung mit Trockenrasen und Gebüsch.
Zahlreich seltene und geschützte Pflanzen:
Astlose Graslilie, Bergaster, Wundklee, Gewöhnliche Eberwurz, Gefranster Enzian, Deutscher Enzian, Handwurz, Immenblatt, Orchideen.
Ziel:
Erhaltung dieses in weitem Umkreis einzigartigen Trockenstandortes als Stützpunkt vieler seltener Pflanzen.
Massnahmen:
Waldzone und steiles Bord im Herbst schneiden, ebene Fläche im Sommer.
- 5 Trockenstandort Platz Regional
672.8/253.8 0.5 ha 570 m.ü.M.
Hang an Kuppe; an Wäldchen angrenzender Trockenrasen mit etwas Gebüsch.
Hügelmeister, Sonnenröschen, Gewöhnliches Habichtskraut, Pyramiden-Kammschmiele, Falscher Mauerpfeffer, Blaugras.
Ziel:
Erhaltung als Stützpunkt vieler seltener Pflanzen.
Massnahmen:
Schnitt im Sommer. Beim Wäldchen kleineres Gebüsch entfernen.

OETWIL A.D.L.

NATURSCHUTZOBJEKTE

101 Der Altberg Kantonal

(Gemeinden Weiningen, Oetwil a.d.L., Regensdorf, Dällikon,
Dänikon, Hüttikon)

Markanter Molassebergzug mit Bedeckung von Höherem Deckenschotter zwischen Limmat- und Furttal. Zahlreiche interessante und wichtige geol. Aufschlüsse (Appenzeller Granit, Deckenschotter) sowie typische Denudationserscheinungen (Sackungen) und Findlingsfluren.

101.1 Einzelobjekte:

Aufschluss des Kontaktes zwischen Höherem Deckenschotter und Molasse bei Koord. 673.8 5/254.15 600 m.ü.M.

Ca. 10 m hohe Felswand, unten Sandsteine der Molasse, darüber eiszeitliche Schotter, sog. löchrige Nagelfluh

Ziel:

Erhaltung dieses Aufschlusses, der einen charakteristischen Einblick in den Bau des Altberges gibt.

Massnahmen:

Keine besonderen

OETWIL A.D.L.

LANDSCHAFTSSCHUTZOBJEKTE

- 102 Heckenhang Bick Regional
671.6/253.9 5 ha 410-460 m.ü.M.
- SSW-Hang mit relativ extensiv bewirtschafteten Wiesen. Dazwischen Dorngestrüpp, ein verwilderter Rebhang, Hecken. Neuntöter, Fitis, Zaunammer.
- Ziel:
Erhaltung eines vielfältigen, heckendurchsetzten Hangs als Lebensraum für verschiedene bedrohte Tierarten.
- Massnahmen:
Keine besonderen.
- 103 Moränenhügel in Winklen Regional
(siehe auch Naturschutzobjekte)
672.6/254.1 490 m.ü.M.
- Z.T. bewaldete Moränenhügel gehören dem Maximalstadium des Linthgletschers in der letzten Eiszeit an. Sie sind typisch ausgebildet und sehr gut erhalten.
- Ziel:
Bewahrung dieser guterhaltenen, typischen Moränen.
- Massnahmen:
Keine beeinträchtigenden Geländeänderungen.